

03.01.2002 - 10:41 Uhr

## Der Schweizer Spitzen-Bobfahrer Martin Annen unterstützt Terre des hommes

Lausanne (ots) -

Mit Terre des hommes zum ersten Weltcup-Sieg?

Der Schwyzer Zweierbob-Weltcup-Gesamtsieger Martin Annen stellt der Kinderhilfsorganisation Terre des hommes eine Werbefläche auf seinen Wettkampfbobs kostenlos bis zu den Olympischen Spielen in Salt Lake City zur Verfügung. Erstmals am kommenden Wochenende bei den Schweizer Meisterschaften in St. Moritz.

Martin Annen und sein Team denken an die Menschen, die auf der Schattenseite des Lebens stehen. Deshalb haben wir uns entschlossen, karitativen Organisationen eine Werbefläche kostenlos auf unseren Schlitten zur Verfügung zu stellen", so der 27-jährige gelernte Käser und Steuermann, der in der laufenden Saison weder im Zweier- noch im Viererbob einen Sieg erringen konnte, aber in der Gesamtwertung in beiden Disziplinen dennoch auf dem Treppchen steht.

In St. Moritz gegen Kinderhandel

Nachdem das Schweizerische Rote Kreuz bei den Rennen in Calgary, Lake Placid, Winterberg und Igls zum Zuge kam, schmückt in St. Moritz erstmals das Terre des hommes-Logo den Annen-Bob. Wenn es einmal nicht rund läuft, schaue ich mir dieses Logo an und weiss: Uns geht es trotzdem sehr gut," sagt der sympathische Schwyzer.

Mit dieser Initiative ist Martin Annen bei der Schweizer Stiftung Terre des hommes, der grössten, im Ausland tätigen Kinderhilfsorganisation der Schweiz, auf offene Ohren gestossen. Terre des hommes nimmt die beiden Rennwochenenden vom 5./6. (Schweizermeisterschaft) und 12./13. Januar (Weltcup) in St. Moritz zum Anlass, um mit einem Informationsstand am Zieleinlauf neben dem Gastrozelt für die im letzten Oktober gestartete Internationale Kampagne gegen Kinderhandel aufmerksam zu machen. Natürlich hat uns die Anfrage des Annen-Teams sehr gefreut", erklärte ein Sprecher der Kinderhilfsorganisation. Wir wollen die Gelegenheit nutzen, um über das sich weiter ausbreitende Phänomen des Kinderhandels zu informieren. Jährlich werden weltweit rund 2 Millionen Kinder zu Opfern von kriminellen Machenschaften. Unsere Kampagne ist auf 2 Jahre angelegt und soll mit konkreten Projekten wie beispielsweise in Albanien, Benin oder Rumänien aufzeigen, dass dieses Verbrechen wirksam bekämpft werden kann. Dazu braucht es aber auch Verbesserungen auf Gesetzesebene und ein echtes Bewusstsein für die Existenz des Kinderhandels in der breiten Öffentlichkeit." Martin Annen - Vater der zweijährigen Tochter Nadja - wird jeweils nach den Rennen während rund 30 Minuten am Informationsstand von Terre des hommes Autogramme verteilen.

Terre des hommes seit 41 Jahren aktiv

Die Schweizer Stiftung Terre des hommes setzt sich seit 41 Jahren dort ein, wo Kinder in Not sind. Das hartnäckige Engagement und die langjährige Erfahrung haben dazu beigetragen, dass Terre des hommes heute im Bereich der humanitären Hilfe auf internationaler Ebene eine vorrangige Stellung einnimmt. So kämpft Terre des hommes in mehr als 30 Ländern mit einem Jahresbudget von rund 30 Millionen Franken und 150 Notaktionen sowie langfristigen Projekten für die Rechte der Kinder und wahrt dabei eine strikte politische, ideologische sowie religiöse Neutralität. In sportlicher Hinsicht wird Terre des hommes indes an den kommenden Wochenenden Partei ergreifen. Selbstverständlich für den Annen-Bob.

Kontakt:

Thomas Kurmann  
Verantwortlicher Information  
Tel. +41/1/242'80'69  
E-Mail: thomas.kurmann@tdh.ch.  
Web: www.tdh.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001314/100013654> abgerufen werden.